

Update EKI Portfolios per 31.12.2022

Renditen 2022

Unspunnen	Rugen	Harder	Schilthorn	Jungfrau	Männlichen	Silberhorn	Eiger	Mönch
-8.06%	-11.45%	-15.43%	-15.89%	-16.86%	-15.62%	-10.27%	-17.64%	-28.78%

Marktübersicht

Aktienindizes	31.12.21	31.12.2022	Veränderung	in CHF
SMI	12'876	10'729	-16.67%	-16.67%
DAX	15'885	13'924	-12.35%	-16.27%
DJ Euro Stoxx 50	4'298	3'794	-11.74%	-15.69%
Dow Jones Industrial	36'338	33'147	-8.78%	-7.42%
Nasdaq Composite	15'645	10'466	-33.10%	-32.10%
Nikkei 225	28'792	26'095	-9.37%	-19.22%
MSCI World (USD)	3'232	2'603	-19.46%	-18.26%
MSCI Emerging Markets (USD)	1'232	956	-22.37%	-21.22%

Zinssätze, Währungen, Rohstoffe	31.12.21	31.12.2022	Veränderung	
3 Monate CHF	-0.76%	0.95%	1.71%	
3 Monate EUR	-0.58%	2.13%	2.71%	
3 Monate USD	0.21%	4.74%	4.53%	
10-jährige Schweiz. Eidg. CHF	-0.13%	1.62%	1.75%	
Swiss Bond Index AAA - BBB	139.34%	122.48%	-16.86%	
USD/CHF	0.9110	0.9246	1.49%	
EUR/CHF	1.0358	0.9895	-4.47%	
Öl (Brent/USD)	77.78	85.91	10.45%	
Gold (USD)	1'822.31	1'824.70	0.13%	

Marktbericht

Das Jahr 2022 stand ganz im Zeichen der Inflation. Diese kehrte mit einer kaum für möglich gehaltenen Dynamik zurück ins Bewusstsein der Politik, der Finanzmärkte und einer breiten Öffentlichkeit. Die Verwerfungen an den Finanzmärkten zeigen, wie unvorbereitet die wirtschaftlichen Akteure auf diese Entwicklung gewesen waren. Vom enormen Inflationsschub auf dem falschen Fuss wurden auch die Notenbanken erwischt. Die anfangs des letzten Jahres weit verbreitete These eines lediglich temporären Inflationsschubs stellte sich als grobe Fehleinschätzung heraus. Der Angriff Russlands auf die Ukraine hat die Situation zusätzlich verschärft, verteuerten sich doch die Energie- und Lebensmittelpreise nochmals drastisch. In der Folge mussten die Notenbanken das geldpolitische Steuer mit aller Kraft herumreissen und sich abrupt von der zuvor während langer Zeit betriebenen expansiven Geldpolitik verabschieden. Die meisten Aktien-, Obligationenmärkte wie auch kotierte Immobilienanlagen korrigierten aufgrund der gestiegenen Zinsen deutlich. Lediglich die Rohstoffmärkte konnten sich dem Trend entziehen, weil sie von der kriegsbedingten Verknappung profitierten.

Kommentar zu den Portfolios

Im November verkauften wir im Portfolio Jungfrau die beiden Fonds Robeco Sustainable Healthy Living und den Vontobel Clean Technology zum Liquiditätsaufbau und zur weiteren Reduktion des Risikos. In der Strategie Mönch wechselten wir vom L&G Cybersecurity ETF in den etwas defensiver aufgestellten First Trust Nasdaq Cybersecurity ETF. Mit zuvor gebildeter Liquidität erwarben wir den LO Funds Global Fintech und im Dezember den L&G Battery Value-Chain ETF.

First Trust Nasdaq Cybersecurity ETF

Der passiv verwaltete Fonds bildet Nasdaq CTA Cybersecurity Index ab. Der Grossteil (ca. 79%) der gehaltenen Aktien sind von US-Unternehmen. Der Rest verteilt sich auf Israel, Indien, Frankreich, Japan, Grossbritannien und Südkorea. Sektorenmässig dominiert das Softwaregeschäft (ca. 50%) vor IT Services und Communications Equipment, sowie einigen anderen. Die grössten Positionen sind Broadcom Inc., Sisco Systems Inc., Fortinet Inc., Infosys Ltd. und Palo Alto Networks Inc.

L&G Battery Value-Chain ETF

Der passiv verwaltete Fonds bildet die Wertentwicklung des Solactive Battery Value-Chain Index ab. Der Index setzt sich aus Unternehmen zusammen, die an verschiedenen Wertpapierbörsen der Welt öffentlich gehandelt werden. Dabei handelt es sich einerseits um Bergbauunternehmen, welche die Metalle produzieren, die hauptsächlich zur Batterieherstellung verwendet werden. Aber auch um Unternehmen, die elektro-chemische Speichertechnologien entwickeln (d.h. Batterietechnologien) und Batterien herstellen. Die grössten Positionen sind SolarEdge, Mineral Resources, Renault, Delta Electronics und Enersys.

Ausblick

Die bisherigen und die bereits angekündigten Zinserhöhungen der Notenbanken verstärken die Wahrscheinlichkeit einer Rezession. Die konjunkturellen Aussichten haben sich verschlechtert und wichtige Vorlaufindikatoren zeigen nach unten. Die robusten Arbeitsmärkte, die immer noch vorhandenen Über-Ersparnisse aus der Corona-Pandemie und die inzwischen tiefer notierenden Energiepreise werden vermutlich eine tiefe Rezession verhindern. Auch mittelfristig überwiegen positive Aspekte. Es darf davon ausgegangen werden, dass sich die Teuerung im neuen Jahr weiter abschwächen wird. Der Weg in Richtung Zielinflation dürfte aber beschwerlich werden und noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Denn das Lohnwachstum ist in den meisten Volkswirtschaften noch hoch und die Arbeitsmärkte sind ausgetrocknet. Besonderes Augenmerk gilt aktuell China. Die überstürzte und wenig vorbereitete Abkehr von der seit drei Jahren mit aller Härte durchgesetzten Null-Covid-Strategie führt zu einer chaotischen Übergangsphase. Kurzfristig werden Arbeitsausfälle, die Überlastung des Gesundheitswesens und eine stark verunsicherte Bevölkerung die chinesische Wirtschaft noch belasten. Danach wird die chinesische Konjunktur wieder Fahrt aufnehmen. Dies wird Lieferengpässe reduzieren und somit den globalen Handel und den Tourismus wieder ankurbeln. Erfreulicherweise bieten im aktuellen Umfeld Anleihen seit langem wieder attraktive Zinsen, was die Anleger freuen wird.

Die Informationen in dieser Publikation wurden durch die Bank EKI Genossenschaft zusammengetragen und stammen aus Quellen, welche wir als zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Dieses Dokument kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse jedes Anlegers berücksichtigen. 20.01.2023

Diese Publikation dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar. Hinsichtlich der Genauigkeit und Vollständigkeit dieses Dokumentes wird keine Gewähr gegeben, und es wird jede Haftung für Verluste abgelehnt, die sich aus dessen Verwendung ergeben. Gesetzliche oder regulatorische Änderungen bleiben vorbehalten. Die aufgeführten Konditionen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Herausgabe dieser Publikation. Massgebend sind die Konditionen gemäss den jeweils aktuellen Produkt-, Preis- und Zinssatzdokumentationen. Änderungen sind jederzeit möglich.